

Kunst und Wissenschaft.

Ein kaiserliches Geschenk an amerikanische Universitäten. Den an dem Vorkriegsbeginn beteiligten beiden amerikanischen Universitäten, der Harvard-Universität in Cambridge und der Columbia-Universität in New York, hat der Kaiser...

Die Adolf Hornack nach Berlin kam. Interessante Nachrichten über die Berufung Adolf Hornacks nach Berlin enthält das...

Schanderweg für Wölfe und "Geißel der Seligen". Nach Berliner Ansicht hat die Ausstellung der königlichen...

Künstlerische Ausgestaltung des Augustus- und Augustaplozes in Leipzig. Die Vereinnung für öffentliche Kunstpflege in Leipzig...

Wissenschaftliches Institut für hochpolitische Untersuchungen. Am 15. August soll auf dem Col'd'Orien am Monte Nola in einer Höhe von 3000 m das neu gegründete „Wissenschaftliche Institut für hochpolitische Untersuchungen“ eröffnet werden...

Eine Nationalgalerie in den Vereinigten Staaten. Aus Washington kommt die Nachricht, daß bereits die Gründung einer großen Nationalgalerie für die Vereinigten Staaten beschlossen ist...

Wahndeswegen in Australien. Die jetzt beendete deutsche Expedition hat im Südwesten Westaustraliens ein sehr interessantes Ergebnis erzielt...

hüfsten Erteilte eine kräftigere Unterweisung, eine freundlichere Anerkennung gefunden, nie daß einseitige Lob der Presse so vollständig, so rückhaltlos geflossen, als bei der Expedition der zum ersten Male einem australischen Naturhistoriker vorgeführten Oper „Die Wälder“, nie daß hier zu Lande sich ein so demonstrativer...

n. Hochschulaufsichten. Oberbürger Professor Erhard wurde zum Rektor der Bergakademie in Freiberg ernannt. Dem Oberbibliothekar Dr. phil. Albert Kopfermann und dem Bibliothekar Dr. phil. Ernst von Kliesen an der salz. Bibliothek in Berlin ist vom Kultusminister der Reichsregierung verliehen worden...

Der Hochschulrat in der medizinischen Fakultät der Berliner Universität Dr. phil. Ernst von Kliesen ist zum Rektor ernannt worden. Der Hochschulrat der Bergakademie in Freiberg, Dr. phil. Ernst von Kliesen, ist zum Rektor ernannt worden. Der Hochschulrat der Bergakademie in Freiberg, Dr. phil. Ernst von Kliesen, ist zum Rektor ernannt worden...

bestimmten sich zahlreiche Kaufleute vor der Kaserne des 11. Infanterie-Regiments, das angeführt bestimmt ist, nach Westfalen über Marlbrunn zu werden. Es wurden Rufe laut: „Nieder mit Clemenceau, nieder mit Clemenceau! Vollzeitspflicht!“

Marbrunn, 22. Juni. Die Bataillon der vermundeten Soldaten wird auf 62, die der beurlaubten Bataillon auf 21, darunter vier Schwereverletzte, angegeben.

Westen, 22. Juni. Die Soldaten des 17. Regiments, die hier ankommen, haben drei Galven in die Luft ab. Nachdem sie das werden, werden sie sich in die Kaserne.

Verpangen, 22. Juni. Die Straßen nach der Bräufetur sind mit Militär besetzt. Auf dem Dach der Bräufetur sind Soldaten aufgestellt. Das Volk ist aufgeregt und jöhlt und pfeift.

Westphalen, 22. Juni. Die Bewohner der umliegenden Dörfer haben den Eisenbahnstrecke zerstört, um die Abfahrt des 142. Infanterie-Regiments zu verhindern. General Baltho hat mit Verhaftungen geboten.

Westphalen, 22. Juni. Einige Kaufleute an dem Theaterplatz am letzten Abend eine Oper von Marcello Albert; dann hatten und haben die Abende der Oper ab. Eher von ihnen wurde durch die Abende der Oper ab. Eher von ihnen wurde durch die Abende der Oper ab. Eher von ihnen wurde durch die Abende der Oper ab...

Russische Revolutionäre in der Schweiz. Zürich, 21. Juni. Bei einer Zusammenkunft bei dem Sozialdemokratischen Klub in Basel wurde ein Beschluß einer in Zürich abgehaltenen revolutionären Versammlung angenommen, die die Auslieferung des Revolutionärs Maxime Gorki, der der Direktor der Reichsbahnen ernannt hat, um jeden Preis zu verhindern. Diese Resolution wurde in deutscher Sprache nach Petersburg geschickt und dort überleitet, um allen revolutionären Komitees in Russland übermittelt zu werden. Ferner wurde ein Brief der sozialrevolutionären Organisation in Genf beschickt, nach dem die russischen Revolutionäre sich nach gelungener Emigration vorzugsweise nach der Schweiz begeben.

Sport-Zeitung.

Radspport.

sk. Leipzig, 21. Juni. Die Hauptattraktion der Leipziger Sportwoche bildet das 100 Kilometer-Rennen um den Preis der Stadt Leipzig, das am 23. Juni abgehalten wird. Bis jetzt waren für das vorläufige Ergebnis Günther, Günther und Wankerschmidt verzeichnet. Die heute bekannt wird, ist es der Leipziger Sportplatzleitung gelungen, die von Niederländische „Wielor Bond“ über Diddenmann wegen Nichtzahlung einer Vertragsstrafe verbandene Disqualifikation zu beseitigen und damit den Hollandler, der bereits zweimal den Preis der Stadt Leipzig davongetragen hat, seinen Konkurrenten zu gewinnen. Eine ähnlich gute erstklassige Besetzung eines Rennens bietet sich selten.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Die Kurden in Frankreich.

Paris, 22. Juni. Der Kommandant der 68. Infanteriebrigade in Maronne General Durax ist zur Disposition gestellt worden.

Paris, 22. Juni. Im Bahnhof Baulhan wird der Montevräft des Verordnungsamts Ludde gefangen gehalten. Er war gekommen, um mit den Kurden zu verhandeln, die die Militärkassen nicht verlassen lassen wollten.

Paris, 22. Juni. Der „Figaro“ erklärt, Clemenceau sei über die Art, wie das 17. Infanterie-Regiment beauftragt wurde, sich von der Straße in die Kaserne in Westfalen zu begeben, nicht unzufrieden gewesen und habe demgemäß auch in der Kammer falsche Angaben gemacht. Nicht dem General Baltho sei es gelungen, die Soldaten zum Rückmarsch in die Kaserne zu bewegen, sondern dem neuernannten Komitee von Krolliers.

Paris, 22. Juni. Alle die Wälder meiden, ist es in der verflochtenen Nacht, in Monds an der Bräufetur und an der Straße zu einer lärmenden Kundgebung infolge einer Devische aus Paris gekommen, daß das Ministerium ein Beträuenpotium erhalten habe. In der Bräufetur blieb kaum eine fensterliche ganz. Mehrere Personen wurden verurteilt; auch mehrere Revolvergeschosse wurden abgegeben, doch scheint niemand getroffen worden zu sein. — In Marbrunn wurde die Nachricht aus Paris, daß Clemenceau im Amt bleibt, wie der „Globe“ meldet, mit einer Kundgebung gegen Clemenceau beantwortet. — In London

Wetter-Aussichten.

(Auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.) (Nachdruck verboten.)

23. Juni: Warm, heiter, spärlicher Regen, Gewitter, kühl.
24. Juni: Küßler, veränderlich, windig.
25. Juni: Wolkig, windig, wärmer.
26. Juni: Wolkig mit Sonnenschein, normal, warm.

Meteorologische Station an Halle.

Table with 2 columns: Station, 21. Juni 9 Uhr abends, 22. Juni 7 Uhr morgens. Rows: Barometer Millimeter, Thermometer Celsius, Rel. Feuchtigkeit, Wind.

Maximum der Temperatur am 21. Juni: 27,7 C.
Minimum in der Nacht vom 21. zum 22. Juni: 9,0 C.
Niederschlag am 22. Juni 7 Uhr morgens: 10,6 mm.

Marbrunn, Wolkennote der Saale am 22. Juni morgens: 19 C.

Kirchliche Nachrichten.

Am 4. Sonntag n. Trin., 23. Juni, predigen: Wöhring: vorm. 10 Uhr Gottesdienst, P. Nischke. 11 1/2 Uhr Kirchengottesdienst, Dr. Wöhring. Wöhring: vorm. 8 1/2 Uhr P. Nischke.

Wir bitten, in Freundes- und Bekanntenkreisen für die Verbreitung unseres Blattes tätig zu sein und insbesondere in den Hotels, Cafes und Restaurants, speziell aber auch auf den Bahnhöfen stets unsere „Saale-Zeitung“ verlangen zu wollen.

Wegen der Reise-Vorbereitungen! und auf vielseitigen Wunsch lassen wir unsere bekannten Saison-Räumungs-Preise (welche den Rehrans-Preisen nahe kommen) schon vom Montag ab eintreten. Wir machen auf die besonders großen und gut sortierten Bestände folgender Abteilungen aufmerksam: Reise-Kostüme u. Mäntel, Paletots, Jacketts u. Havelocks, Fertige Kleider in Seide, Wolle, Leinen u. leichten Sommerstoffen, Röcke, lang u. kurz, auch in Extraweiten, Blusen für jeden Zweck. Nur Neuheiten in allen Artikeln. Man sehe unser Fenster.

Loewendahls Spezialhaus.

Berliner Börse vom 22. Juni.

(Fernsprechkonferenz der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Der weitere Rückgang der Eisennotierungen in Düsseldorf, die niedrigen Eisenpreismeldungen aus New York sowie die Mattigkeit der sämtlichen englischen Eisenmärkte verschärfen die Mutlosigkeit und Geschäftslust der Spekulation. Das Angebot war nicht besonders umfangreich, fand aber bei dem Mangel an Käufern nur zu ermäßigten Kursen Aufnahme. Hüttenwerke verloren bis 2 Proz.; dagegen konnten sich Harpener besser behaupten. Von Bahnen gaben amerikanische im Anschluss an New York nach. Ferner bürsteten Prinz Heinrich-Bahn infolge von Realisierungen 1 Proz. ein. Meridionaleisenbahnen hielten den größten Teil der Aufträge und Abschwächung von 1 1/2 Proz. wieder ein. Internationale Rentenwerte neigten mit Rücksicht auf die ungünstige Disposition der gestrigen westlichen Börsen anfangs gleichfalls zur Schwäche. Tägl. kundbares Geld 3 1/2 Proz., Ultimogeld 5/8 Proz. Deckungen und angeblich Interventionskäufe hatten späterhin eine merkliche Befestigung auf dem Montanaktienmarkt zur Folge. Bevorzugt waren Harpener, die noch etwa 1 Proz. über den gestrigen Schlusskurs stiegen, und Phönixaktien. In Rückwirkung hieron zeigte sich die Gesamtlage der Börse mehr Stetigkeit, was auch namentlich im Bankmarkt zum Ausdruck kam.

Produktenbörse:

Berlin, 22. Juni.

Weizen 1000 kg Juli 262,75, Sept. 196,00 Dez. —, M., Roggen 1000 kg Juli 201,75, Sept. 178,50 Dez. 176,00 M., Hafer 1000 kg Juli 191,50, Sept. 161,75 M., Mais 1000 kg Juli 144,00, Sept. 142,50 M., Rüböl 100 kg Okt. 67,70, Dez. 67,50 M.

Obgleich unsere Anregungen fehlten, genügte spätere Kaufkraft knappen Angebot gegenüber, um die Preise für Weizen und Roggen merklich zu steigern. Hafer war bei festen Forderungen sehr still. Rüböl war preisladend, doch vernachlässigt.

Leipzig, 22. Juni.

Weizen per 1000 kg netto, inländischer 202—207 hB, ausländ 212—220 B. Rüböl.

Berliner Börse

am 22. Juni.

(2 1/2 Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.)

Privat-Diskont: 4 1/2%

Wechsel:

Table with columns for location (Amsterdam, London, New York, etc.), date, and exchange rate.

Goldorten und Banknoten.

Table listing gold locations (Sovereigns, 20 Fra.-Stücke, etc.) and banknotes (Amerik. Noten, Belgische Noten, etc.) with their respective values.

Deutsche Fonds- u. Staatsp.

Table listing German bonds and state securities (Deutsche Reichsanl., Bayer. St.-Anl., etc.) with their values and interest rates.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds (Argentin. Anl., Mexik. Anl., etc.) with their values and interest rates.

Roggen per 1000 kg netto, hiesiger 198—202 hB, Posener und Proussischer 204 hB, ausländ. 208—211 B. Rüböl, Gerste per 1000 kg netto, Braugerste — hB, feinste über Notiz, auswärtige — hB, Mahl- und Futtermehl 162—174 hB. Hafer per 1000 kg netto, inländischer 196—204 hB, ausländ. — hB. Mais per 1000 kg netto, amerikan. 151—155 hB, runder 152 bis 156 hB, Cinquantin 157—170 hB. Rüböl, rohes, per 100 kg netto o. F. 73,50 netto, still. Weizenmehl 00 29,50 hB, Roggenmehl 01 29,00 hB.

Neuss, 22. Juni. (Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Weizen, Roggen, Hafer, Gerste und Mais haben bei stillen Verkehre Preisrückgang. Weizenmehl und Weizenkleie sind gleichfalls ruhig und wenig unverändert. Tagespreise: Weizen bis 208 M., Roggen bis 204 M., Hafer bis 203 M., per 1000 kg. Weizenmehl No. 000 ohne Sack bis 26,50 M., Roggenmehl ohne Sack bis 25,25 M., per 100 kg. Weizenkleie mit Sack bis 5,35 M., pro 50 kg.

Magdeburg, 22. Juni. [Telegr.] Kornzucker, 88 Proz., ohne Sack 9,35—9,45. Nachprodukte 78 Proz. ohne Sack 7,75—7,85. Still. Hüttenzucker 98 Proz. 12,62 1/2. Kristallzucker I. mit Sack — Gem. Raffinade mit Sack 19,12 1/2. Gem. Rohzucker mit Sack 18,62 1/2—18,87 1/2. — Rohzucker I. Prod. transito frei a. Bord Hamburg per Juni 19,45 G. 19,55 B. — ba. per Juli 19,55 G. 19,65 B. — ba. per August 19,70 G. 19,75 B. — ba. per Okt.-Dez. 19,70 G. 19,65 B. — ba. per Febr.-März 19,15 G. 19,25 B. — ba. per März 19,25 G. 19,35 B. — ba. Rüböl. Wochenumsatz 87,000 Ztr.

Hamburg, 22. Juni. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Röhrenzucker, I. Produkt, Basis 88 Proz., Rendement ohne Usance, frei a. Bord Hamburg, Juni 19,60, Juli 19,50, Aug. 19,70, Okt. 19,70, Dez. 19,00, März 19,30, Stetig.

Hamburg, 22. Juni, vorm. [Telegr.] Kaffee good average Santos per Sept. 28,50 G., Deatr. 28,75 G., März 29,25 G., Mai 29,50 G. Rüböl.

Kaffee

Large table listing various commodities and their prices, including Hiesch Eisen u. Stahl, Jansen & Co., Kahl Porzellanfabrik, etc.

Schluss-Kurse nehmting 3 Uhr

Table listing closing prices for various commodities and currencies, including 4 1/2 % Chinesen, Russ. Anleihe 1902, etc.

Dünemitteln. Staßfurt-Leipoldshall, 22. Juni. Bericht v. Wichmann & Co. Salzgef. G. m. b. H. Es notiert für Eisenbahnen ab Werkstation bei Abnahme in Ladungen mit der Maßgabe, daß für sämtliche deutsche, mit den Abfertigungsdirektionen vereinbarte, für die Stationen feste Fruchtzuschläge gelten, pro 100 kg; Kainit, fein gemahlen, mit 12 1/2 % reinem Kalk 1,50 ohne Sack, 1,98 mit Sack. Carnallit mit 30 % reinem Kalk und Kieserl 0,30 ohne Sack, 1,41 mit Sack. Kainitgemisch mit 20 % reinem Kalk 2,75 ohne Sack, 4,40 ohne Sack, Abnahme einschließl. Sack 0,55 M. höher. Für Kainit, Carnallit und Kieserl wird 5 % Notstandsvergütung bewilligt. Die Lieferungen erfolgen nur zur landwirtschaftlichen Verwendung im Inlande. — Stickstoffkaff., ca. 19 Proz. Stickstoff enthaltend 1,12 M. per kg Prozent Stickstoff als Fruchtpräparat Staßfurt. Händlern Rabat.

Hen. Stroch etc. Halle, 22. Juni. [Bericht über Hen. Stroch, mitgeteilt von Otto Westphal.] Preise für 60 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof frei. Die Partienpreise sind fest, die Fuhrenpreise sind in Kinnernern gestiegen. Roggen-Lagerhof (Handruch) 2,76. Maschinensatz für Papierfabriken, Roggenstroh 1,75 und Weizenstroh 1,65, zu Streuzwecken 1,90 (2,10), Heitdrusch 2,35. Wieschen, knappes Angebot, hies. od. Thür., bester Sorten 3,25 (3,50), gute frische 2,75 (3,00—3,25). Kleheu, erster Schnitt, beste Sorten, und minderwertige Sorten ohne Angebot. Torfstreu, in 200 Ztr.-Ladungen frei Bahn hier 1,05, in einzelnen Partien, frei Lager hier 1,60 M. Hiesig, gesund u. trocken, 2,50 M. hiesig, frei Bahn hier 2,30, im einzelnen von Lager hier 2,80 M.

New York, 21. Juni. Metall. 42,35—43,75, Kupfer 23,76—24,50 D.

Wasserstand der Saale bei Trotha. Trotha, 21. Juni abends + 1,62, 22. Juni morg. + 1,64.

Leipziger Börse, 22. Juni.

Table listing Leipzig stock market prices, including Sächsische Rente, Anst. Fdtr., Allg. Dtsche Credit, etc.

Tendenz: ruhig.

Kurberichte der Halleischen Bankfirmen vom 22. Juni.

Table listing bank reports from Halle, including Dividende, Zins, Kurs, etc.

Anleihen-Indust. Ges.

Table listing industrial bonds and their details, including Ammend. Papierfab., Bernh. Masch.-Fab., etc.

Aktien.

Table listing various stocks and their prices, including Halleische Bankvereins-Aktion, Spar-u. Vorseh.-Bank, etc.

